

Stellungnahme Kunstwerk Kreisel

**Herr Oberbürgermeister,
liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,**

**Werner Pfitzenmeier schenkt der Stadt ein Kreiselkunstwerk.
Zu Beginn dachte ich : Oh, Marketingstrategie der Pfitzenmeiergruppe und
ich möchte keine Palme auf einem öffentlichen Platz als Hinweisschild auf
den Fitnesspark.
Deswegen habe ich mich sehr gefreut daß ich als Mitglied der
Findungskommission des Gemeinderates berufen wurde,**

**Auch während der ersten Sitzung der Kommission habe ich dies deutlich zu
Herrn Pfitzenmeier sagen können, der dies berücksichtigt hat und auch mir
gesagt hat, so möchte er nicht verstanden werden.
Diese Aussage ist glaubhaft!**

**Es wurde eine beschränkte Ausschreibung ausgeführt unter der
Federführung von Fr. Dr. Gilsdorf unserer städt. Kulturreferentin.
Herr Prof. Gehrke war ebenso Mitglied der Findungskommission und hat
die Ausschreibung begleitet.**

**Herr Fleckenstein, vielen Menschen bekannt als der Kreiselkünstler hat mit
seinem Entwurf gewonnen und dies zurecht.
Es stellt eine witzige Komponente der Stadt da, Schwetzingen bewegt.
Rechts und Links umrahmt mit Hainbuchen, luftig gestaltet , inspirierend,
wichtig, leicht,
als Tor gestellt, fokussierend, den Blick nehmend von der nicht ganz so
gelungen Aufschrift für das Parkhaus Kaufland am Kreisel.
Das Regierungspräsidium in Karlsruhe hat sich die Verkehrsbeziehungen an
gesehen und festgestellt, es gefährdet nicht die Sicherheit des öffentlichen
Raums, die Blickkontakte der einzelnen Verkehrsteilnehmer sind nicht
unterbrochen, die Sicherheit ist gewährleistet.**

**Natürlich wird es viele in der Bürgerschaft geben die sich nicht damit
einverstanden erklären , weil ihnen der Bezug zur Stadt fehlt, weil es nicht
gefällt und viele weils...und sicher werde auch ich gefragt werden, wie man
nur so abstimmen kann.**

Wir sehen das positiv, Kunst soll bewegen.

Und wenn gesprochen wird, für oder gegen, zeigt Kunst bewegt die Menschen und somit erfüllt Kunst ihren Sinn!